

„Erbrecht trifft Gesellschaftsrecht“

Termine:

- **Freitag, den 13.09.2019 in Hamburg**
 - **Freitag, den 27.09.2019 in Frankfurt am Main**
 - **Samstag, den 28.09.2019 in Berlin**
 - **Samstag, den 09.11.2019 in München**
 - **Donnerstag, den 12.12.2019 in Düsseldorf**
 - **Freitag, den 13.12.2019 in Stuttgart**
- **jeweils von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr (7,5 Vortragsstunden zzgl. Pausen) -**

Referentin: Simone Hiesgen, LL.M.
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Essen

Thema:

„Erbrecht trifft Gesellschaftsrecht“

Inhalt der Fortbildung:

Das Seminar richtet sich gleichermaßen an Erb- wie an Gesellschaftsrechtler, die in ihrer praktischen Arbeit die Probleme am Schnittpunkt zum jeweils anderen Rechtsgebiet erkennen und bewältigen müssen.

Bei der Abwicklung von Erbfällen muss der Berater des Erben wissen, welche Besonderheiten ggf. bei Gesellschaftsanteilen im Nachlass zu beachten sind. Bei der vorbeugenden Gestaltung der Nachfolgeplanung ist der Berater des Erblassers mit Gesellschaftsbeteiligungen im Vermögen gehalten, die aus dem Gesellschaftsrecht in das Erbrecht hineinwirkenden Regeln und deren Auswirkungen zu kennen, damit der Erblasserwille tatsächlich zur Umsetzung gelangen kann und nicht durch gesellschaftsrechtliche Vorschriften der Hauptzweck der letztwilligen Verfügung ausgehebelt wird.

Diese Wechselwirkungen zwischen erbrechtlichen Gestaltungen und gesellschaftsrechtlichen Regeln sollten daher auch dem mit dem Entwurf von Gesellschaftsverträgen betrauten Berater bekannt sein.

Ziel des Seminars ist es, auch Teilnehmern mit deutlichem Schwerpunkt in nur einem der beiden Rechtsgebiete das schnellere Erkennen problematischer Konstellationen zu ermöglichen und leichter dafür eine Lösung zu finden. Ferner soll das Seminar eine Grundlage liefern, sich konstruktiv mit einem Kollegen des jeweils anderen Fachgebiets auszutauschen, z.B. bei komplexen Fällen oder der Beteiligung mehrerer Berater am Gestaltungsvorgang.

Themen sind daher:

Gesetzliche Regelungen zur Vererblichkeit von Gesellschaftsanteilen

Auswirkungen im Falle des Versterbens des Gesellschafters

Möglichkeiten der abweichenden Regelung durch Gesellschaftsrecht

Gesetzliche Erbfolge

Schicksal des Gesellschaftsanteils bei Eintritt gesetzlicher Erbfolge

Gewillkürte Erbfolge

Arten letztwilliger Verfügungen

Anpassung der letztwilligen Verfügung an die Erfordernisse der gesellschafts-
rechtlichen Vorgaben

„Aktuelle Stunde“: Platz für aktuelle Entwicklungen zum Thema z. B. in Rechtsprechung und Literatur

Tagungsorte:

Hamburg:

Jugendherberge Horner Rennbahn
Rennbahnstr. 100
22111 Hamburg
Tel.: 040 - 651 16 71
Fax: 040 - 655 65 16
<http://www.djh-nordmark.de/jh/hamburg-horner-rennbahn.html>

Frankfurt am Main:

Caritasverband Frankfurt e.V.
Alte Mainzer Gasse 10
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 2982-210
Telefax: 069 2982-166
anna.kemmerer@caritas-frankfurt.de
www.caritas-frankfurt.de

Berlin:

Jugendherberge Berlin Ostkreuz gGmbH
Marktstraße 9-12
10317 Berlin
Telefon 030-2005092-0
Telefax 030-2005092-22
info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de
www.JugendherbergeBerlinOstkreuz.de

München:

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Tel.: 089/ 55158-116
Fax: 089/ 55158-160
E-Mail: info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

Düsseldorf:

Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel
Düsseldorfer Straße 1
D-40545 Düsseldorf
Tel. 00 49-2 11-55 73 10
Fax 00 49-2 11-57 25 13
www.duesseldorf@jugendherberge.de

Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International
Haußmannstrasse 27
D - 70188 Stuttgart
Tel.: +49 711 664747-14
Fax: +49 711 664747-10
seminare@jugendherberge-stuttgart.de
www.jugendherberge-stuttgart.de

Referentin:

Simone Hiesgen, LL.M.
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Viehofer Straße 31
45127 Essen
Tel. 0201 / 50911454
Email: info@ra-simone-hiesgen.de
<https://www.ra-simone-hiesgen.com/>